

PRESSEMITTEILUNG

Queer: Eine deutsche Geschichte vom Kaiserreich bis heute

Buchvorstellung und Diskussion im Rahmen von Geschichte Jetzt!
mit Prof. Dr. Benno Gammerl (Europäisches Hochschulinstitut Florenz)

Moderation: Dr. Dorothee Linnemann (HMF)

Mittwoch, 3. Juli 2024, 18.30 Uhr

Eintritt: 4€ / 2€ ermäßigt

Leopold-Sonnemann-Saal

Frankfurt am Main, 20.6.2024. Über die Geschichte von lesbischen, schwulen, bisexuellen und transgeschlechtlichen Menschen in Deutschland war lange wenig bekannt. Erst in den letzten Jahrzehnten wird queeres Leben thematisiert – dabei kämpften Homosexuellenbewegungen bereits im Kaiserreich gegen Ausgrenzung und Diskriminierung.

Mit „Queer“ legt Benno Gammerl erstmals einen breiten historischen Überblick über die Geschichte gleichgeschlechtlich liebender und gender-nonkonformer Menschen in Deutschland vor. Darin unternimmt der Historiker eine Zeitreise durch Politik, Gesellschaft und queere Subkultur: Vom Kampf gegen den Paragraphen 175, der Liebe zwischen Männern unter Strafe stellte, zu den ersten Christopher-Street-Paraden in Deutschland; von der Aids-Krise zum ersten schwulen Kuss in der „Lindenstraße“, bis hin zu heutigen Debatten wie der Abschaffung des Transsexuellengesetzes.

Am 3. Juli stellt Benno Gammerl sein Buch im Rahmen von „Geschichte Jetzt!“ vor und lädt anschließend zur Diskussion ein – auch über grundsätzliche Fragen der queeren Geschichtsschreibung: Wie stellt sich deutsche Geschichte aus queerer Perspektive dar? Wie lässt sie sich aus heutiger Sicht authentisch erzählen? Und was ist dran an der Vorstellung einer geradlinigen Emanzipation? „Queer“ ist das erste wissenschaftlich erarbeitete Sachbuch, das sich diesen Fragen in einem historischen Überblick widmet.

Nach Stationen am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung in Berlin und am Goldsmiths College der University of London lehrt Benno Gammerl seit 2021 als Professor für Gender- und

Sexualitätengeschichte am Europäischen Hochschulinstitut in Florenz.

Die Reihe "Geschichte Jetzt!" ist eine Kooperation mit dem Historischen Seminar der Goethe-Universität, dem Archäologischen Museum Frankfurt und hr2-kultur. Die FAZ ist Medienpartnerin der Veranstaltungsreihe.

„Queer: Eine deutsche Geschichte vom Kaiserreich bis heute“

Mit Prof. Dr. Benno Gammerl (Europäisches Hochschulinstitut Florenz)

Buchvorstellung mit anschließender Diskussion im Rahmen von „Geschichte Jetzt!“

Moderation: Dr. Dorothee Linnemann (HMF)

MI, 3.7.24, 18.30 Uhr

Eintritt: 4€ / 2€ ermäßigt

Leopold-Sonnemann-Saal, HMF

Eine Anmeldung im Vorfeld ist möglich über den [Online Ticketshop](#), oder beim Besucherservice von Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr unter T +49 69 212-35154, oder per Mail an besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de. Sind noch Plätze verfügbar, kann man sich auch unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung an der Museumskasse anmelden.

Mehr Informationen unter: <https://historisches-museum-frankfurt.de/geschichte-jetzt>

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag: 11 bis 18 Uhr

(Schulklassen können – mit Anmeldung und in Begleitung von Lehrpersonal – weiterhin von Dienstag bis Freitag ab 9 Uhr das HMF und das JuM besuchen)

Eintrittspreise

Dauerausstellungen: 8 € / 4 € ermäßigt

Wechselausstellung: 10 € / 5 € ermäßigt

Alle Ausstellungen: 12 € / 6 € ermäßigt

Schneekugel: 3 € / 1,50 € ermäßigt

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

info@historisches-museum-frankfurt.de

www.historisches-museum-frankfurt.de



Information zum Historischen Museum Frankfurt

Das Historische Museum Frankfurt erklärt die Stadt: Es ist das Frankfurt Museum.

Als Geschichtsmuseum verbindet es Stadtthemen mit der allgemeinen Gesellschaftsgeschichte.

Mit seinem Jungen Museum macht es besondere Angebote für junge Menschen, Familien und Schulen.

Die Vielfalt der Stadtgesellschaft spiegelt sich in Sammlung, Ausstellung und Vermittlung wider. Alle Menschen sind dazu eingeladen, am Kulturort Museum teilzuhaben und ihn mitzugestalten.